



Conference Call

Konzernzwischenbericht zum 1. Quartal 2022

Köln, 11. Mai 2022
Mario Freis, CEO
Frank Burow, CFO
Thomas Hücker, COO



OVB auf einen Blick



Mehr als 50 Jahre Erfahrung



Europaweit in 15 Ländern aktiv



4,18 Millionen Kunden



5.613 Finanzvermittler



Über 100 Produktpartner

- 1** 1. Quartal 2021 im Überblick
- 2** Entwicklung bei Kunden und Finanzvermittler:innen
- 3** Erträge aus Vermittlungen, regionale Diversifikation und Produktmix
- 4** Finanzinformationen im Detail
- 5** Zusammenfassung und Ausblick 2021
- 6** Disclaimer/Finanzkalender/Kontakt

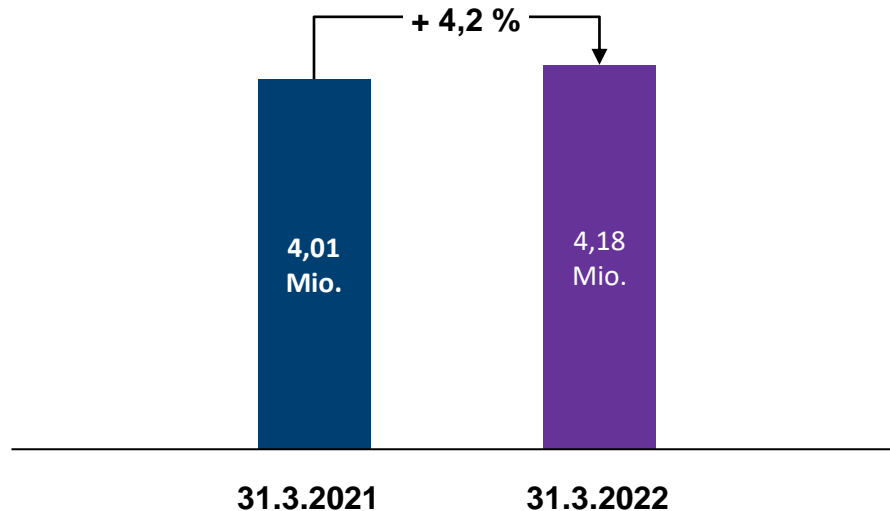
OVB wächst 2022 weiter auf hohem Niveau

- Weiterer Ausbau der Zahl der Finanzvermittler:innen und Kunden
- Deutlicher Anstieg der Erträge aus Vermittlungen auf 84,2 Mio. Euro
- EBIT legt weiter auf 6,0 Mio. Euro zu
- Finanzergebnis und Ertragsteueraufwand belasten Konzernergebnis

	Q1 / 2021	Q1 / 2022	Veränderung
Kunden	4,01 Mio.	4,18 Mio.	+ 4,2 %
Finanzvermittlerinnen und Finanzvermittler	5.358	5.613	+ 4,8 %
Erträge aus Vermittlungen	78,7 Mio. Euro	84,2 Mio. Euro	+ 7,0 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	5,9 Mio. Euro	6,0 Mio. Euro	+ 1,8 %
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	4,7 Mio. Euro	3,4 Mio. Euro	- 26,2 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,33 Euro	0,24 Euro	- 26,2 %

Zahl der Kunden

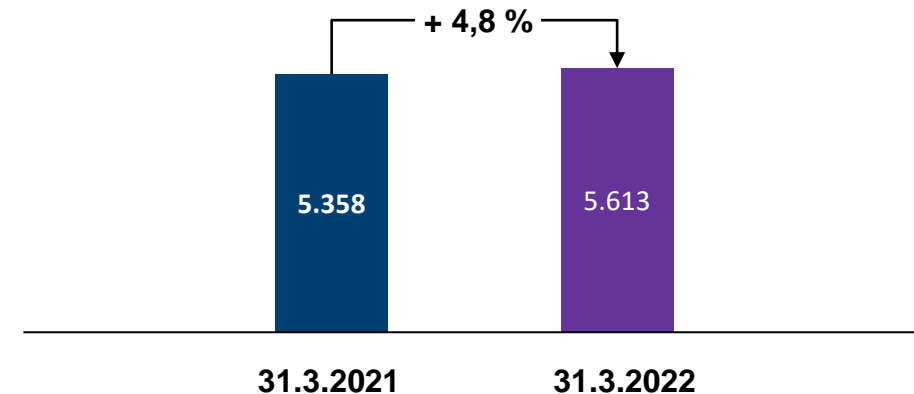
- Mittel- und Osteuropa: Weiterer Zuwachs auf hohem Niveau (+ 4,3 %*)
- Deutschland: Leichter Zuwachs (+ 1,0 %*)
- Süd- und Westeuropa: Deutlicher Zuwachs (+ 6,8 %*)



* Zum Vorjahr

Zahl der Finanzvermittler

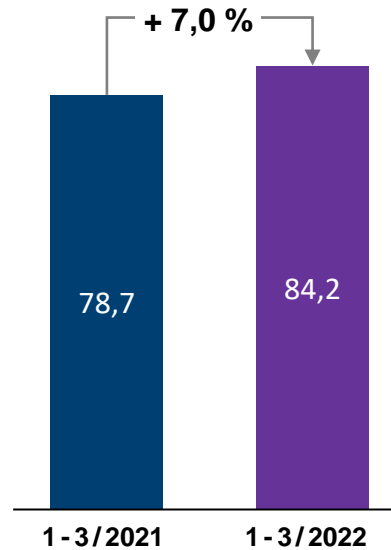
- Mittel- und Osteuropa: Deutlicher Zuwachs (+ 5,3 %*)
- Deutschland: Stabile Entwicklung (- 0,2 %*)
- Süd- und Westeuropa: Signifikanter Ausbau (+ 8,9 %*)



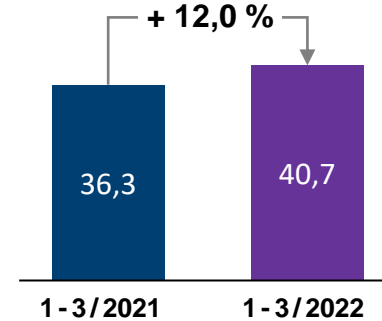
Umsatzsteigerung in zwei der regionalen Segmente

- Stärkstes Segment Mittel- und Osteuropa wächst dynamisch
- Segment Deutschland mit verhaltenem Start ins Jahr
- Segment Süd- und Westeuropa steigert Umsatz deutlich

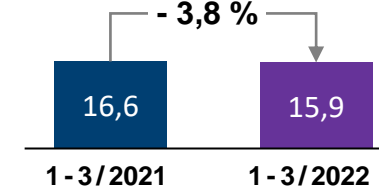
Konzern



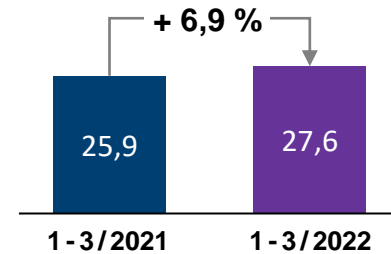
Mittel- und Osteuropa



Deutschland



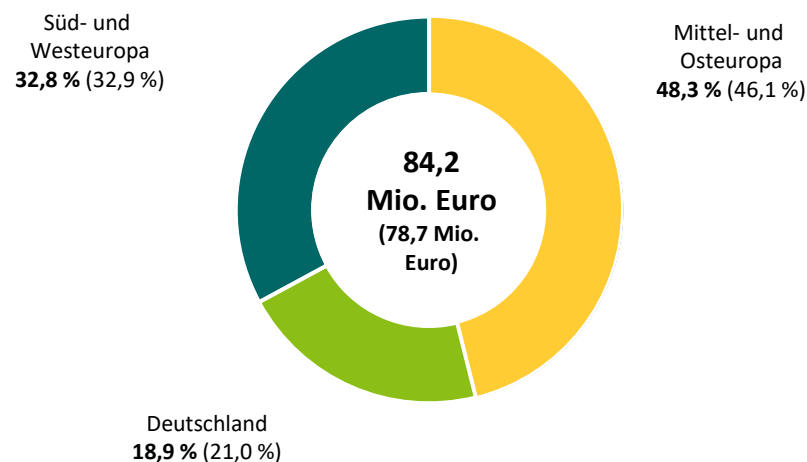
Süd- und Westeuropa



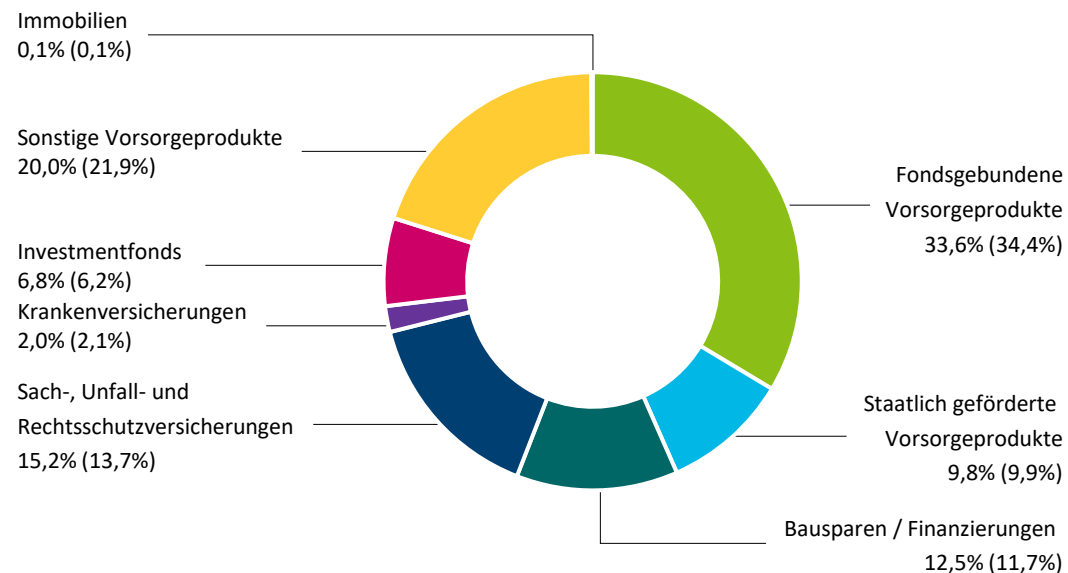
(in Mio. Euro, auf Segmentbasis gerundet)

- Umsatzanteil nach Regionen: Süd- und Westeuropa stabil, Mittel- und Osteuropa erreicht 48,3 Prozent
- Allfinanzportfolio: Sachwertorientierte Finanzprodukte mit einem Anteil von etwas mehr als 40 Prozent

Erträge aus Vermittlungen 1-3/2022 (1-3/2021) nach Regionen



Zusammensetzung des Neugeschäfts 1-3/2022 (1-3/2021)

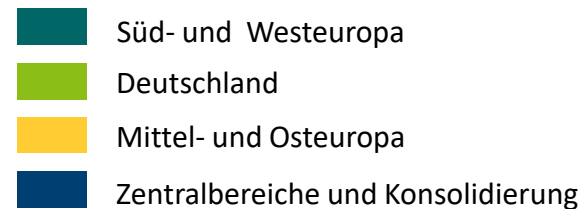


EBIT-Wachstum auf hohem Niveau



(in Mio. Euro, gerundet)

- Konzern-EBIT um 1,8 % auf 6,0 Mio. Euro angestiegen
- Stärkster absoluter EBIT-Anstieg im Segment Mittel- und Osteuropa
- Segment Deutschland mit weiterhin höchster EBIT-Marge
- Fehlbetrag der Zentralbereiche ausgeweitet aufgrund planmäßig gestiegener IT-Aufwendungen und durch den Ukraine-Krieg verursachte Sonderaufwendungen



Ausgewählte Positionen der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1-3/2021	1-3/2022	Veränderung ¹⁾
Erträge aus Vermittlungen	78,7	84,2	+ 7,0 %
Aufwendungen für Vermittlungen	- 52,7	- 55,7	+ 5,6 %
Rohertrag	26,0	28,5	+ 9,9 %
Sonstige betriebliche Erträge	2,0	3,3	+ 63,6 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 10,0	- 12,4	+ 24,6 %
Personalaufwand	- 10,3	- 11,4	+ 10,2 %
Abschreibungen	- 1,8	- 2,1	+ 13,3 %
EBIT (operatives Ergebnis)	5,9	6,0	+ 1,8 %
Finanzergebnis	0	-0,8	< - 100 %
Ertragsteuern	- 1,2	- 1,8	+ 47,6 %
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	4,7	3,4	- 26,2 %
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,33	0,24	- 26,2 %

(in Mio. Euro, gerundet, sofern nicht anders angegeben)

¹⁾ Berechnung der Veränderungen erfolgt analog zum Geschäftsbericht auf **TEUR-Basis**

Q1 2022

- Steigende Herausforderungen aufgrund der anhaltenden Pandemie und dem Kriegsgeschehen in der Ukraine
- Nach sehr dynamischem Wachstum im Vorjahr gelingt OVB ein guter Start in das Jahr 2022
- Segmente Mittel- und Osteuropa sowie Süd- und Westeuropa mit starker Performance

Ausblick Gesamtjahr 2022

Trotz zunehmender Risiken und Unsicherheiten bestätigt der Vorstand die Gesamtjahresprognose 2022:

- Erträge aus Vermittlungen: in der Bandbreite von 315 bis 330 Mio. Euro
- Operatives Ergebnis (EBIT) zwischen 22 und 25 Mio. Euro

OVB auf einen Blick



Mehr als 50 Jahre Erfahrung



Europaweit in 15 Ländern aktiv



4,18 Millionen Kunden



5.613 Finanzvermittler



Über 100 Produktpartner

- 1 1. Quartal 2022 im Überblick
- 2 Entwicklung bei Kunden und Finanzvermittlern
- 3 Erträge aus Vermittlungen, regionale Diversifikation und Produktmix
- 4 Finanzinformationen im Detail
- 5 Zusammenfassung und Ausblick 2022
- 6 Disclaimer/Finanzkalender/Kontakt**

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmt, und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.

11. Mai 2022

Ergebnisse zum 1. Quartal 2022 und Conference Call

15. Juni 2022

Hauptversammlung 2022

10. August 2022

Ergebnisse zum 2. Quartal 2022 und Conference Call

9. November 2022

Ergebnisse zum 3. Quartal 2022 und Conference Call

OVB Holding AG

Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

www.ovb.eu

Jürgen Kotulla
Chief Marketing Officer

Telefon: +49 (0) 221 - 2015 - 233
Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 224
E-Mail: jkotulla@ovb.de

Brigitte Bonifer
Director Investor Relations

Telefon: +49 (0) 221 - 2015 - 288
Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 325
E-Mail: bbonifer@ovb.de